

Der bekannte US-Publizist Dr. Paul Craig Roberts weist auf Zusammenhänge zwischen der Ermordung Jamal Khashoggis, den Waffenverkäufen des Westens und Russlands an Saudi-Arabien, dem völkerrechtswidrigen Angriffskrieg im Jemen und der Kündigung des INF-Vertrages hin.

LUFTPOST

**Friedenspolitische Mitteilungen aus der
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein
LP 145/18 – 09.11.18**

Der Triumph des Bösen

Von Paul Craig Roberts

Institute for Political Economy, 24.10.18

(<https://www.paulcraigroberts.org/2018/10/24/the-triumph-of-evil/>)

Jamal Khashoggis (s. https://de.wikipedia.org/wiki/Jamal_Khashoggi) Ermordung im saudi-arabischen Konsulat in Istanbul ist beispiellos. Als Reaktion darauf verkaufen Washington und die kanadische Regierung noch mehr Waffen nach Saudi-Arabien, die von den Saudis zur Auslöschung der Bevölkerung des Jemen eingesetzt werden. Wenn der unter <https://www.rt.com/business/406116-russia-saudi-arabia-s400-delivery/> aufzurufende Bericht zutrifft, wollen auch die Russen Luftabwehrraketen des Typs S-400 (und andere Waffen, s. https://de.wikipedia.org/wiki/S-400_Triumph) an die Saudis verkaufen.

Daraus müssen wir schließen, dass sich die genannten (und andere) Staaten auch durch Mord und Völkermord nicht von profitablen Waffengeschäften mit Saudi-Arabien abbringen lassen.

Im Jemen geschieht gerade ein Völkermord. Heute hat NPR (s. https://de.wikipedia.org/wiki/National_Public_Radio) berichtet, dass die Menschen im Jemen verhungern oder an einer Cholera-Epidemie sterben, weil die Saudis die Infrastruktur des Landes total zerstört haben. Die Entwicklungshelferin, die in dem Bericht zu Wort kam, war offensichtlich sehr besorgt und aufgeregt, hatte aber Schwierigkeiten, die vielen Toten mit dem von Washington unterstützten Bombenkrieg (der Saudis im Jemen) in Verbindung zu bringen und machte stattdessen die mit 20 Prozent sehr hohe Inflationsrate der jemenitischen Währung und die unerschwinglich hohen Nahrungsmittelpreise dafür verantwortlich. Sie meinte, die Krise sei allein durch die Stabilisierung der Währung zu überwinden.

Es ist schwierig zu verstehen, warum die westlichen Medien und viele westliche Politiker sich gegenseitig in der Dämonisierung des Irans, Syriens, Venezuelas, Nordkoreas, Chinas und Russlands zu übertreffen versuchen. Denn nicht diese dämonisierten Staaten lassen Menschen in ihren Konsulaten ermorden, führen Angriffskriege, die nach den Nürnberger Prinzipien (s. https://de.wikipedia.org/wiki/N%C3%BCrnberger_Prinzipien) schwere Kriegsverbrechen sind, und verweigern dann den Bevölkerungen der Länder, die sie bombardieren, Nahrung und medizinischen Bedarf. Diese Verbrechen werden von Saudi-Arabien, Israel, den USA und ihren NATO-Verbündeten begangen.

Offensichtlich zählen die Jemeniten genau so wenig wie die Palästinenser. Auch ihr Abschlachten verursacht im Westen keinerlei moralische Skrupel.

Putin handelt vielleicht nach der Devise "Auge um Auge, Zahn um Zahn", wenn er Staaten, die ihre Waffen normalerweise in Washington kaufen, nun ebenfalls mit Waffen beliefert. Seine Entscheidung, den Saudis S-400 zu liefern, ist aber ein strategischer Fehler. Denn Saudi-Arabien unterstützt im Syrien-Krieg die Gegner der syrischen Regierung, für

deren Rettung Russland viel Geld und viele Soldaten geopfert hat. Außerdem ist Saudi-Arabien ein erklärter Feind des Irans. Und der Iran ist ein Verbündeter Russlands und steht bei der Verteidigung Syriens, dessen Stabilität auch sehr wichtig für die Stabilität Russlands ist, an Putins Seite. Was aber noch wichtiger ist, wenn die Saudis S-400-Raketen in die Hände bekommen, werden auch die USA Zugang dazu erhalten, und US-Experten werden sofort herauszufinden versuchen, wie diese gefährliche Waffe unschädlich zu machen ist. Die russische Entscheidung, den Saudis S-400 zu verkaufen, könnte Washington zu dem Schluss verleiten, Putin und seine Regierung seien vertrauensselig wie Babys und leicht zu übertölpeln.

Am schlimmsten ist nach meiner Meinung aber der moralische Aspekt des S-400-Verkaufs an die Saudis, weil er das Ansehen schmälert, das Putin und Russland bisher in den Konflikten mit dem rücksichtslos agierenden Westen gewonnen haben. Auch für die russische Regierung scheint der Profit aus Waffenverkäufen jetzt wichtiger zu sein, als moralisches Verhalten und der Respekt vor dem Völkerrecht.

Noch unmoralischer und verantwortungsloser ist aber Präsident Trumps Ankündigung, aus dem INF-Vertrag (s. <https://de.wikipedia.org/wiki/INF-Vertrag>) auszusteigen. Dabei geht es (John Bolton,) dem zionistischen, neokonservativen Nationalen Sicherheitsberater Trumps vor allem darum, Russland unter Druck zu setzen. Atomar bestückte russische Mittelstreckenraketen sind keine Gefahr für die USA, können aber Ziele in ganz Europa erreichen. Und mit atomar bestückten US-Mittelstreckenraketen (des mobilen Typs THAAD, s. dazu auch https://de.wikipedia.org/wiki/Terminal_High_Altitude_Area_Defense) die in Europa auch in der Nähe der russischen Grenze platziert werden sollen, können die USA einen atomaren Erstschlag gegen Russland führen, der nicht abgewehrt werden kann, weil die Vorwarnzeit zu kurz ist.

Präsident Putin warnt seit Jahren vor den Folgen, die eintreten werden, wenn Washington – unter dem Vorwand, Europa vor iranischen Raketen schützen zu müssen – (stationäre) Raketenabwehr-Systeme in Polen und Rumänien stationiert (s. dazu auch http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_16/LP14117_010917.pdf und http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_16/LP14118_261018.pdf). Putin hat wiederholt darauf hingewiesen, dass diese Raketenbasen einfach und unbemerkt mit atomar bestückten Marschflugkörpern für einen überraschenden atomaren Erstschlag gegen Russland ausgerüstet werden können. Und der wahnsinnige Nationale Sicherheitsberater (Bolton) behauptet immer noch, die Russen, denen Verstöße gegen den INF-Vertrag überhaupt nichts einbringen, würden betrügen.

Europas militärische Fähigkeiten reichen nicht aus, um Russland zu bedrohen, es wird erst durch die hier stationierten US-Streitkräfte zur Bedrohung für Russland. Ohne Washingtons aggressive Politik gegen Russland, müsste Europa nicht mit einem russischen Gegenschlag rechnen.

US-Präsident Reagan hat mit Gorbatschow den INF-Vertrag ausgehandelt, um den Russen die Angst vor einem Überraschungsangriff der USA zu nehmen. Reagan wollte den Kalten Krieg beenden und atomar abrüsten, weil er Atomwaffen hasste. Als Reagan US-Präsident war, rechnete kein intelligenter Mensch mehr damit, dass die Rote Armee Westeuropa überrennen wolle. Das Problem bestand darin, die Atomwaffen loszuwerden, weil mit ihnen kein Krieg zu gewinnen ist, aber der Planet Erde zerstört werden könnte. Reagan hat das verstanden (und Paul Craig Roberts muss das wissen, weil er unter Reagan stellvertretender Finanzminister war, s. https://de.wikipedia.org/wiki/Paul_Craig_Roberts).

Unglücklicherweise ist diese Einsicht in Washington verloren gegangen.

Wenn der INF Vertrag aufgekündigt wird, kann Russland unmöglich irgendwelche Raketenbasen in der Nähe seiner Grenzen dulden, die einen atomaren Erstschlag gegen Russland ermöglichen, den es nicht abwehren kann. Die europäischen Staaten, die dumm genug sind, solche Basen (und deren Befehlszentralen, s. dazu auch http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_16/LP15916_211116.pdf) zu beherbergen, werden ins Fadenkreuz der russischen Raketentruppen geraten. Schon ein Fehlalarm könnte einen Atomkrieg auslösen.

Trumps Absicht, die Beziehungen zu Russland zu normalisieren, wurde vom dem (ehemaligen) CIA-Direktor John Brennan (s. https://de.wikipedia.org/wiki/John_O._Brennan), dem FBI-Direktor James Comey (s. https://de.wikipedia.org/wiki/James_B._Comey), dem stellvertretenden Justizminister Rod Rosenstein (s. https://de.wikipedia.org/wiki/Rod_Rosenstein), dem militärisch-sicherheitstechnischen Komplex, der Israel-Lobby, der (Führung der) Demokratischen Partei, von liberalen und progressiven US-Linken und sich prostituierenden Medien wie *MSNBC* (s. <https://de.wikipedia.org/wiki/MSNBC>), der *New York Times*, *Fox News*, *BBC*, der *Washington Post* und anderen verhindert.

Wir werden alle sterben, weil das US-Establishment eine Bande hartnäckiger Lügner ist.

Aus der Hinnahme der Verbrechen Saudi-Arabiens und der Gleichgültigkeit europäischer Staaten gegenüber der von Washington beabsichtigten Kündigung des INF-Vertrages können wir schließen, dass die Moral nur noch die zweite Geige hinter der Durchsetzung materieller Interessen spielt. Wir können auch daraus schließen, dass das Böse endgültig über das Gute gesiegt hat – mit der Konsequenz, dass Habgier und Gesetzlosigkeit die Wahrheit, die Menschen und alles Leben auf der Erde auslöschen werden.

(Wir haben auch diesen Warnruf komplett übersetzt und mit Ergänzungen und Links in Klammern versehen. Auch wir verstehen nicht, warum die russische Regierung den Verkauf russischer Waffen an Saudi-Arabien zulässt, zumal sie jetzt – wie unter <https://deutsch.rt.com/international/74010-saudi-arabien-dorn-im-auge-katar-s-400-luftabwehr/> nachzulesen ist – auch mit Katar über den Ankauf russischer Waffen verhandelt.

Nur vereinter Widerstand der internationalen Friedensbewegung kann diesen weltweiten Wahnsinn noch stoppen. Wir können nur hoffen, dass dieser Widerstand mit der Ersten Internationalen Konferenz gegen US- und NATO-Militärbasen, die vom 16. bis 18. November 2018 in Dublin, Irland, stattfindet [s. http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_16/LP14018_221018.pdf], endlich in Gang kommt.


Paul Craig Roberts
Institute for Political Economy

The Triumph of Evil
October 24, 2018

The murder of Jamal Khashoggi inside the Saudi Arabian embassy in Turkey is unprecedented in its audacity. The response from Washington and the Canadian government is to sell more weapons to Saudi Arabia, weapons that are being used by the Saudis in their destruction of the Yemeni population. The Russian response, if the report I saw was not fake news, is to sell the Saudis the S-400 air defense system. <https://on.rt.com/8pd0>

What we can conclude from this is that armament profits take precedence over murder and genocide.

Genocide is what is going on in Yemen. I heard a report today on NPR that Yemeni are dying from starvation and from a cholera epidemic that has resulted from the Saudi destruction of the infrastructure in Yemen. The aid worker giving the report was obviously sincere and upset, but had difficulty connecting the high death rate to the Washington-sponsored war, blaming instead a 20% devaluation of the Yemen currency that raised food prices out of the reach of most Yemeni. She said that the solution to the crisis was to stabilize the currency!

It is difficult to understand why in the Western media and among Western politicians there is so much demonization of Iran, Syria, Venezuela, North Korea, China, and Russia. It is not these demonized countries that are murdering people in their embassies, conducting wars of aggression (war crimes under the Nuremberg Standard), and embargoing food and medical supplies to the populations that are being bombed. These crimes are being done by Saudi Arabia, Israel, and the United States and its NATO vassals.

Obviously, the Yemeni, like the Palestinians, don't count. Their slaughter doesn't cause a moral ripple in the West.

Putin might be giving Washington tit for tat by horning in on Washington's armaments customers, but the decision to sell the Saudis the S-400 is a strategic blunder. Saudi Arabia is a sponsor of the war against Syria, in whose defense Russian lives and treasure have been spent. Moreover, Saudi Arabia is an enemy of Iran. Iran is an ally of Russia in the defense of Syria, and a country whose stability is essential to Russia's stability. Perhaps even more important, the minute the Saudis get their hands on the S-400 they will hand it over to Washington, and experts will figure out how to defeat it, thus negating Russia's investment in the weapon and its advantage. The decision to sell the S-400 to the Saudis convinces Washington that Putin and his government are clueless, babes in the woods to be easily run over.

In my opinion, the worst aspect of the S-400 sale is that it erases the moral edge that Putin has gained for Russia over the murderous and ever-threatening West. Now we have Russia putting profits above the Russian government's professed respect for the rule of law and moral behavior.

An even more immoral and irresponsible development is President Trump's withdrawal from the INF Treaty. The only reason for Trump's Zionist Neoconservative National Security Advisor to orchestrate this withdrawal is to threaten Russia. Intermediate range missiles cannot reach the US. Russian ones could reach Europe, and US ones placed in Europe on Russia's border can comprise a first-strike nuclear attack on Russia that has no warning and is indefensible.

President Putin has complained for years, and warned of the consequences, of Washington establishing ABM missile sites in Poland and Romania under cover that their purpose is to protect Europe from Iranian missile attack. Putin has pointed out repeatedly that these missile sites can easily, without anyone knowing, be converted into a nuclear cruise missile attack posture against Russia. Yet, the crazed US National Security Advisor claims, illogically, that it is the Russians, who have nothing to gain from violating the treaty, who are cheating.

Europe has no capability whatsoever of being a military threat to Russia except as launching posts for Washington. If it were not for Washington's aggression toward Russia, Europe would face no Russian threat.

The reason President Reagan negotiated the INF Treaty with Gorbachev was to reduce the Soviet perception of the US as a threat. Reagan wanted the end of the Cold War and nuclear disarmament. Reagan hated nuclear weapons. By Reagan's time in office, no one with any intelligence any longer believed that the Red Army intended to overrun Europe. The problem was different. The problem was to get rid of nuclear weapons that are capable, if used, of winning no war but of destroying life on planet Earth. Reagan understood this completely.

Unfortunately, this understanding has been lost in Washington.

If the INF Treaty is abandoned, it is impossible for Russia to tolerate any missile bases near its borders as these bases could be first-strike nuclear weapons against which Russia has no defense. The European countries sufficiently stupid to host these bases will be on a hair-trigger with the Russian military. Just one false signal, and nuclear war begins.

Trump's intention to normalize relations with Russia has been defeated by CIA Director John Brennan, FBI Director James Comey, Justice Department Deputy Attorney General Rod Rosenstein, the military/security complex, the Israel Lobby, the Democratic Party, the US liberal/progressive/left, and the presstitute media—CNN, MSNBC, New York Times, Fox News, BBC, Washington Post, etc.

We will all die, because the American Establishment lied through its teeth nonstop.

We can conclude from the acceptance of Saudi crimes and Western indifference to Washington's withdrawal from the INF Treaty that morality takes a back seat to material interest. We can also conclude that evil has achieved dominance over good, with the consequences that avarice and lawlessness will escalate their destruction of truth, peoples, and life on earth.

www.luftpost-kl.de

VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern